

## MGV «Frohsinn» ehrt seine treuen Sänger



*Sängerkreisvorsitzender Gerhard Voss (rechts) ehrte im Namen der Spitzenverbände langjährige aktive Sänger im «Frohsinn». Von links Walter Schneider, Fritz Hepp, Josef Wolf, Klaus Schneider, Gerd Michel, Lothar Hölper, Walter Schneider (Onesimastr), Walter Meuer, und Winfried Braun. Fünfter von links Stefan Dernbach.*

Elz. Im Rahmen der Jahreshauptversammlung des MGV «Frohsinn» im Vereinslokal stand das Ehrungszeremoniell ganz im Mittelpunkt. «Frohsinn»-Vorsitzender Stefan Dernbach begrüßte dazu den Sängerkreisvorsitzenden Gerhard Voss, der im Auftrag des Deutschen Chorverbandes und des Hessischen Sängerbundes die langjährigen aktiven Sänger auszeichnete. Voss ging auf die erfolgreiche und bis jetzt gesunde Männerchortradition des MGV «Frohsinn» ein und dankte den Choristen für die langjährige Treue zum Lied und damit auch für das Engagement im Dienste des kulturellen Lebens der Gemeinde. «Wenn der Staat die Leistungen im Ehrenamt – gleicher welcher Funktion – bezahlen müsste, dann wäre er schon längst bankrott», sagte Voss. Die DCV-Nadel in Gold mit Schleife für 60-jährige aktive Sangesstätigkeit erhielten Gerd Michel und Walter Schneider. Für 50-jähriges aktives Wirken im «Frohsinn» bekamen Klaus Schneider, Josef Wolf, Winfried Braun und Walter Schneider die DCV-Nadel in Gold ausgehändigt. Vom Hessischen Sängerbund wurden für 40-jähriges sängerisches Tun Lothar Hölper, Walter Meuer und Fritz mit der HSB-Nadel in Gold ausgezeichnet.

Ehrenmitglied im «Frohsinn» wird, wer 40 Jahre aktiv gesungen hat oder 50 Jahre förderndes Mitglied ist. Lothar Hölper, Walter Meuer, Fritz Hepp, Ludwig Kaufmann, Karl Fritz, Walter Herz und Herbert Kunz wurde diese Ehre zuteil. Mit der Vereinsnadel in Gold für 40-jährige Mitgliedschaft wurden gewürdigt: Josef Beck, Hermann Zeus, Willi Stein, Willi Fend, Dr. Stephan Kipping, Julius Möller sen., Dieter Blättel, Karl-Heinz Novian, Manfred Gasteier, Karl Schäfer, Gerhard Blättel und Raimund Müller. Wie Vorsitzender Stefan Dernbach der Versammlung erläuterte, hat die demografische Entwicklung auch den «Frohsinn» erreicht. So sind bereits in der Mitgliederliste über 100 Ehrenmitglieder verzeichnet, die durch eine Satzungsänderung weiterhin beitragspflichtig sind und damit auch für finanziellen Rückhalt sorgen.sk